

## Arbeitsplan DEUTSCH für den Jahrgang 6 (2021/22)

UE	Thema mit Inhalten und Methoden	Kompetenzen (lt. KC)  Die SuS ...	Klassenarbeiten (dem Lernniveau angemessen <b>im Rahmen von zwei</b> Unterrichtsstunden)
1  6	<p><b>Versteckte Wahrheiten - Fabeln</b> Fabeln (aber auch Sagen, Mythen) aus alter und neuer Zeit; typische Fabeltiere; berühmte Autoren; Fabeln illustrieren</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ erzählen nach Mustern, z.B. Märchen und Fabeln</li> <li>○ <b>setzen grundlegende Erzähltechniken ein:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Spannungsaufbau,</li> <li>- Gestaltung von äußerer und innerer Handlung,</li> <li>- wörtliche Rede.</li> </ul> </li> <li>○ <b>gehen produktiv und experimentierend mit Texten um:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gestalten Szenen oder Figuren aus,</li> <li>- entwickeln die Vorgeschichte oder Fortsetzung eines Textes,</li> <li>- erzählen aus einer anderen Perspektive</li> </ul> </li> <li>○ <b>kennen und beachten Zeichensetzungsregeln</b> in folgenden Fällen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Satzschluss,</li> <li>- direkte Rede,</li> <li>- Anrede</li> </ul> </li> <li>○ <b>kennen ein Spektrum exemplarischer Werke der Gegenwartsliteratur sowie der literarischen Tradition</b> (auch mit regionalen oder regionalsprachlichen Bezügen) und unterscheiden deren spezifische Merkmale:</li> </ul>	<p><b>Erzählung</b> z.B. eine Fabelaussgangssituation logisch fortsetzen, eine moderne Fabel schreiben (formale und produktionsorientierte Aspekte)</p>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fabel,</li> <li>- Sage</li> </ul> <p>○ stellen elementare Zusammenhänge zwischen Text und Entstehungszeit her.</p> <p>○ geben in Annäherung an einen literarischen Text ihren ersten Eindruck wieder und formulieren unter Anleitung im Gespräch ein Textverständnis</p> <p>○ <i>stellen Bezüge des Textes zur eigenen Erfahrungswelt her</i> und erfassen dessen Nähe und Fremdheit</p> <p>○ <i>erschließen mithilfe analytischer Verfahren wesentliche inhaltliche, sprachliche und formale Elemente literarischer Texte</i> in ihrem Zusammenwirken, kennen und wenden dabei als Begriffe insbesondere an:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Figur,</li> <li>- Raum und Zeit,</li> <li>- Handlung (innere und äußere),</li> <li>- Konflikt,</li> <li>- Erzähler (Ich-, Er/Sie-Form des Erzählens),</li> <li>- Dialog</li> </ul>	
<p>2</p> <p>6</p>	<p><b>Grammatik erforschen – Geheimnissen auf der Spur</b>  Wortbausteine verwenden; Wortfamilien/-felder;  Synonyme und Homonyme;  <i>Sprachspiele selbst erfinden; Wort-Bild-Rätsel selber erstellen</i>  Wdh. Satzglieder: Subjekt, Prädikat, Objekt;  dazu Adverbialbestimmungen</p>	<p>○ <i>verfügen über Kenntnisse der Wortbildung:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortbaustein (Morphem),</li> <li>- Wortstamm,</li> <li>- Kompositum,</li> <li>- Ableitung,</li> <li>- Substantivierung.</li> </ul> <p>○ nutzen Kenntnisse über Wortfelder und Wortfamilien zur Erweiterung ihres Wortschatzes und zur Ausbildung sprachlichen Differenzierungsvermögens</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Adverb</li> <li>- Adverbiale Bestimmungen</li> </ul>	<p><b>Rechtschreibüberprüfung mit GR-Anteil</b>  z.B. Adverbiale Bestimmungen erkennen, erfragen  [evtl. Textteil, in dem eine bestimmte Anzahl Kommata fehlen]</p> <p><i>Durchführung der Online-Diagnose in der vorletzten Woche vor den Herbstferien (Buchung/VPL).</i></p>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>○ <b>kennen und beachten Zeichensetzungsregeln</b> in folgenden Fällen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Satzschluss,</li> <li>- Aufzählung,</li> <li>- direkte Rede,</li> <li>- Anrede,</li> <li>- Satzreihe,</li> <li>- einfaches Satzgefüge.</li> </ul> </li> <li>○ <b>erkennen Zusammenhänge zwischen verschiedenen Sprachen und nutzen diese Kenntnisse zur Sprachreflexion</b></li> <li>○ zeigen Sensibilität für Zweifelsfälle der Rechtschreibung</li> <li>○ <b>überprüfen und korrigieren unter Anleitung die eigene Rechtschreibung</b> mithilfe: <ul style="list-style-type: none"> <li>- von Wörterbüchern (DUDEN),</li> <li>- von Rechtschreibprogrammen</li> <li>- der FRESCH-Methode</li> </ul> </li> </ul>	<p><i>Diese UE bietet sich auch als UE 1 an, um an die UE 5 aus Jg. 5 anzuknüpfen und die 1. Klassenarbeit schnell schreiben zu können.</i></p>
<p>3 6</p>	<p><b>Unsere Lieblingsbücher</b>  Lesetraining/-förderung, Büchereierkundung (Stadtbibliothek), Buchvorstellung, Lesewettbewerb  <i>Reziprokes Lesen, Wettbewerb im Klassenverband, Vorlesewettbewerb des Börsenvereins</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ sprechen deutlich und zuhörerorientiert</li> <li>○ <b>lesen einen altersangemessenen Text sinnerfassend in angemessenem Tempo (auch: vorlesen) und nutzen dabei auch ihre Kenntnisse der Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik</b></li> <li>○ <b>tragen zu einem begrenzten Sachthema Informationen vor und setzen dabei in einfacher Weise Medien ein</b></li> <li>○ <b>kennen und nutzen reduktiv-organisierende Lesestrategien:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- unterstreichen Textstellen,</li> <li>- markieren Schlüsselwörter,</li> </ul> </li> </ul>	<p><i>Lesenote als Teil der mündlichen Leistung  Ermittlung der zwei Lesesieger der Klasse für den Schullesewettbewerb.</i></p>

→ *Weiternutzung des in Jg. 5 eingeführten Leselotsen (Anwendung aller sieben Phasen).*

*Mögliche Einführung des reziproken Lesens mit Rollenkarten.*

**Rund ums Buch**  
*Bücherei-Erkundung (SLZ), Lektüre eines Jugendbuches*

- formulieren Überschriften zu vorgegebenen Textabschnitten,
- halten wichtige Informationen in Stichworten fest und geben den Inhalt von Textabschnitten wieder,
- setzen Textinhalte in einfache Schaubilder und Tabellen um.

○ *kennen und nutzen elaborierende Lesestrategien zur Texterschließung:*

- formulieren Leseerwartungen zu einem Thema/ einer Überschrift,
- aktivieren ihr Vorwissen,
- klären u.a. durch Nachschlagen in Lexika unbekannte Wörter,
- formulieren Fragen an einen Text und beantworten sie,
- visualisieren Textinhalte

*○ kennen und nutzen die Bibliothek als kulturellen Ort.*

*○ nutzen Lexika und Wörterbücher, auch Internetlexika, als Informationsquellen*

*Sollte diese UE im Schuljahr 2020/21 nicht behandelt worden sein, erfolgt die Einbindung der UE 7 aus Jg. 5 an dieser Stelle.*

<p>3 6</p>	<p><b>Himmlisch – Gedichte verstehen und gestalten</b>  Merkmale der Lyrik (Reim, Metrum), Gedichtformen (insbesondere Elfchen/Haiku), einfache Metaphern, Vergleiche, Personifikationen  <i>Gedichte (auch eigene) weiterschreiben und umformen, Clustering</i></p> <p><i>Mögliche Teilnahme am Bundeswettbewerb „Lyrix“ (<a href="http://www.bundeswettbewerb-lyrix.de">www.bundeswettbewerb-lyrix.de</a>; Altersgruppe 10-14).</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ <i>setzen paraverbale und nonverbale Äußerungsformen ein,</i> wie Betonung, Sprechtempo, Lautstärke, Stimmführung, Körpersprache <ul style="list-style-type: none"> <li>○ tragen Gedichte auswendig vor</li> </ul> </li> <li>○ <i>stellen Bezüge des Textes zur eigenen Erfahrungswelt her</i> und erfassen dessen Nähe und Fremdheit</li> <li>○ <i>erschließen mithilfe analytischer Verfahren wesentliche inhaltliche, sprachliche und formale Elemente literarischer Texte</i> in ihrem Zusammenwirken, kennen und wenden dabei als Begriffe insbesondere an: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergleich, Personifikation, einfache Metaphern</li> <li>- Vers, Strophe, Reim, Metrum</li> </ul> </li> </ul>	
<p>4 6</p>	<p><b>Berichten</b>  Schlüsselfragen zu Zeit, Ort, Personen, Handlung, Ursachen, Folgen; Grammatik: Wdh. Präteritum und Plusquamperfekt, adverbiale Bestimmung, direkte und indirekte Rede  <i>diverse Umformungen:</i>  <i>aus Polizeiakten [Internetseite Polizei] =&gt; Zeitungsbericht, Bericht =&gt; anschauliche Erzählung, Erzählung =&gt; Bericht, Bildgeschichte =&gt; Bericht</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ berichten über einfache Sachverhalte</li> <li>○ berichten über Ereignisse sachlich und folgerichtig, auch materialgestützt.</li> <li>○ geben den Inhalt von Textabschnitten wieder. <ul style="list-style-type: none"> <li>○ entnehmen gezielt Informationen aus Texten.</li> </ul> </li> <li>○ <i>kennen Bericht und Beschreibung als informierende Textsorten sowie einfache Formen appellativer und argumentativer Texte</i></li> <li>○ <i>gehen produktiv und experimentierend mit Medien</i> um</li> </ul>	<p><b>Bericht</b></p>
<p>5b</p>	<p><b>Medienhelden</b> (Medienerziehung)  fakultativ</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ <i>nutzen Lesetechniken</i> entsprechend dem Leseziel: <ul style="list-style-type: none"> <li>- orientierendes Lesen,</li> <li>- selektives Lesen zum Auffinden von</li> </ul> </li> </ul>	

	<p><i>Einsatz des Leselotsen.</i></p>	<p>Einzelinformationen, - intensives Lesen.</p> <p>○ berichten über ihren Umgang mit Medien und schätzen deren Bedeutung für ihr Alltagsleben ein</p> <p>○ kennen filmische Gestaltungsmittel, insbesondere Einstellungsgrößen und Kameraperspektiven, und beschreiben deren Wirkung.</p> <p>○ gehen produktiv und experimentierend mit Medien um</p>	
<p>6 6</p>	<p><b>Beschreibung</b> Einführen von grundlegenden Fachbegriffen zur Textbeschreibung; Personenbeschreibung (Hinführung zur Charakterisierung), Wiederholung und Vertiefung in Rechtschreibung und Grammatik, Relativsatz und Attribute (Attributsatz) zur genauen und abwechslungsreichen Beschreibung einsetzen; Zeichensetzung; Satzreihen/-gefüge <i>handlungs- und produktionsorientierte Verfahren</i></p> <p><b>Anschauliches und genaues Beschreiben</b> <i>Tiere, Wege, Gegenstände beschreiben; Bewegungen beschreiben</i> <i>Leselotse und mögliche Weiterentwicklung durch Lesenavigator – Sachtexte lesen und bearbeiten</i> <i>Absprache mit naturwissenschaftlichen Fächern, v.a. Biologie</i></p>	<p>○ beschreiben genau und gegliedert (Personen, Tiere, Gegenstände, einfache Vorgänge, Tabellen und Grafiken).</p> <p>○ beantworten Fragen zu Texten und begründen ihre Aussagen mit einfachen Textbelegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Attribut</li> <li>- Relativsatz, Attributsatz</li> <li>- Wdh. Kommasetzung</li> </ul>	<p><b>Rechtschreib- und Grammatiküberprüfung mit Kriterien gestützter Überarbeitung eines Textes</b> z.B.: Personenbeschreibung</p> <p><i>Sollte diese UE im Schuljahr 2020/21 nicht behandelt worden sein, erfolgt die Einbindung der UE 7 aus Jg. 5 an dieser Stelle.</i></p>
<p>7 6</p>	<p><b>Argumentieren und überzeugen</b> Begriffe und Bedeutungen: Meinung, Standpunkt, Überzeugung, Behauptung, Argument, ...; eigene und</p>	<p>○ verfügen über einen erweiterten aktiven und passiven Wortschatz, einschließlich grundlegender Fachbegriffe.</p> <p>○ vereinbaren Regeln für die Gesprächsführung und</p>	

	<p>fremde Standpunkte vertreten <i>Ideenstern</i></p>	<p><i>achten auf deren Einhaltung</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ äußern Gedanken, Wünsche und Forderungen angemessen und verständlich</li> <li>○ <i>formulieren eigene Meinungen und begründen sie</i></li> <li>○ formulieren eine eigene Meinung zu unmittelbar sie betreffenden Sachverhalten, begründen ihre Meinung und lassen die Meinungen anderer gelten.</li>   <li>○ verfügen über Möglichkeiten, Konflikte verbal zu lösen.</li> <li>○ verfassen einfache appellative Texte, z. B. Plakate, Briefe, E-Mails, Social-Media-Beiträge.</li>   <li><i>○ kennen Bericht und Beschreibung als informierende Textsorten sowie einfache Formen appellativer und argumentativer Texte</i></li>   <li>○ entnehmen gezielt Informationen aus Sachtexten, Bildern, nichtlinearen Texten und Websites.</li>   <li>○ erkennen die Situationsabhängigkeit von mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch.</li>   <li>○ nutzen den <u>Konjunktiv II</u> zur Gestaltung von Wunsch- und Phantasievorstellungen</li>   <li>○ unterscheiden Stilebenen wie sachlich, höflich, derb und kennen deren Wirkung.</li> </ul>	
<p><b>8</b> <b>6</b></p>	<p><b>Nach Möglichkeit ist eine gemeinsame Ganzschrift zu lesen. Der Zeitpunkt ist variabel.</b></p>		

Übergeordnete Kompetenz:

**kennen und nutzen das Theater als kulturellen Ort und setzen sich mit Theaterinszenierungen auseinander** (*Ortsgebundenheit ist Voraussetzung oder z.B. virtuelles Theater, Lesungen, Nutzung von Angeboten der Bibliotheken*<sup>1</sup>)

- Bei den **kursiv gedruckten Kompetenzen** handelt es sich um sogenannte **basale bzw. grundlegende Kompetenzen**<sup>2</sup>, die besonders zu berücksichtigen sind und geübt, vertieft und wiederholt werden müssen, um Lernrückstände auszugleichen. Sollte das Szenario C eintreten, ist besonderes Augenmerk auf die Grundkompetenzen zu legen.
- **Die Abfolge der Unterrichtseinheiten ist hinsichtlich UE 2 (Zeitraum für die Online-Diagnose) und UE 3 (Zeitraum des Vorlesewettbewerbes, der jedes Jahr im Oktober beginnt) einzuhalten, die restlichen UE können flexibel gestaltet werden.**

---

<sup>1</sup> Niedersächsisches Kultusministerium (Hrsg.): Umgang mit coronabedingten Lernrückständen – Hinweise für die Gestaltung des Unterrichts, (8/2020), S. 23

<sup>2</sup> Niedersächsisches Kultusministerium (Hrsg.): Hinweise zum langfristigen Umgang mit pandemiebedingten Lernrückständen, (6/2021), S. 1